Energie / Brand - Schallschutz

26. und 27. Januar 2016 – Energieforum West 2016 mit dem EBZ in der Philharmonie in Essen

Am 26. und 27. Januar 2016 werden das EBZ gemeinsam mit dem VdW Rheinland Westfalen beim Energieforum West in der Philharmonie in Essen erneut den notwendigen Raum für einen branchenübergreifenden Austausch rund um Energieeffizienz und Klimaschutz bereitstellen. Die zahlreichen Workshops, Vorträge und Podiumsdiskussionen widmen sich erneut zukunftsweisenden Energieversorgungskonzepten und ihrer Umsetzbarkeit sowie Energiedienstleistungsansätzen und innovativen Geschäftsmodellen.



"Die Energiewende ist ein ambitioniertes Ziel. Die Situation ist komplex, denn Technologien, Akteure und Wertschöpfungsketten ändern sich. Diese Themen müssen kontinuierlich verfolgt und behandelt werden. Das Energieforum West beleuchtet die Entwicklungen und Fortschritte der vergangenen 365 Tage", erklärt Klaus Leuchtmann, Vorstandsvorsitzender des EBZ. "Neben neuen Technologien zur Senkung des Energiebedarfs und Wegen zur wirtschaftlichen Umsetzung beleuchten wir zukünftige Herausforderungen, wie die EnEV 2016, aber auch Chancen, die z.B. mit der Digitalisierung einhergehen", sagt Alexander Rychter, Verbandsdirektor des VdW Rheinland Westfalen. Wieder wird der Kongress zahlreiche Akteure aus Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Industrie, Handwerk, Forschung und Politik versammeln. Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, sowie Johannes Remmel, NRWs Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, haben ihre Teilnahme bereits zugesagt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.energieforum-west.de

Margarethe Danisch

